

AIROZON® 10000

DE

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG
OZONGENERATOR



Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Betriebsanleitung 2

Sicherheit..... 2

Informationen über das Gerät..... 5

Transport und Lagerung..... 6

Montage und Inbetriebnahme..... 7

Bedienung..... 8

Nachbestellbares Zubehör 10

Fehler und Störungen..... 11

Wartung 11

Technischer Anhang..... 13

Entsorgung..... 16

Konformitätserklärung 16

Hinweise zur Betriebsanleitung

Symbole

 **Warnung vor elektrischer Spannung**
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Warnung**
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

 **Vorsicht**
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

Hinweis
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.

 **Info**
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.

 **Anleitung beachten**
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.



Anleitung beachten

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass ein Atemschutz zu benutzen ist.

Die aktuelle Fassung dieser Anleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



Airozon® 10000



<https://hub.trotec.com/?id=44531>

Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!



Warnung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Gasgeräten.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Setzen Sie das Gerät keiner Flüssigkeit aus, da es über keinen Spritzwasserschutz verfügt.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern.

- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlusssteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose außerhalb des zu bereinigenden Raumes. Auf diese Weise ist das Abschalten des Gerätes im Notfall auch ohne Betreten des Raumes möglich.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der technischen Daten aus. Rollen Sie das Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Das Gerät muss mindestens einmal im Jahr gewartet werden (siehe Kapitel Wartung).
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen. Wenn Sie Beschädigungen feststellen, versuchen Sie nicht, das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen. Bestellen Sie bei Trotec ein neues Netzkabel mit Netzstecker und ersetzen Sie damit das defekte Netzkabel mit Netzstecker.
Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die unmittelbare Umgebung von Lufteinlass und Luftauslass stets frei von losen Gegenständen und Schmutz ist.
- Setzen Sie das Gerät nie großer Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Nehmen Sie das Gerät niemals in Betrieb, solange die Abdeckung nicht vollständig geschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.

Spezielle Sicherheitshinweise für den Betrieb von Ozongeneratoren

Das Gerät verwendet zur Luftreinigung Ozon. Hierbei handelt es sich um ein Gas, das aufgrund seiner oxidativen Eigenschaften bei Einatmung schwere Gesundheitsschäden hervorrufen kann. Direkt aufgenommen wirkt Ozon auf Menschen, Tiere und Pflanzen toxisch. Aus diesem Grund sind die folgenden Sicherheitsmaßnahmen zwingend zu beachten:

- Nach dem Start des Gerätes und während des Reinigungsprozesses dürfen sich weder Menschen noch Tiere in dem zu reinigenden Raum aufhalten. Entfernen Sie auch eventuell vorhandene Pflanzen.
- Verlassen Sie unverzüglich den Raum, sobald das Gerät gestartet wurde.
- Nach Beendigung des Reinigungsprozesses darf der gereinigte Raum erst dann wieder betreten werden, wenn die Ozonkonzentration unter einen Wert von $0,2 \text{ mg/m}^3$ gefallen ist. Überprüfen Sie die noch vorhandene Konzentration mithilfe eines Ozonmessgerätes, das bei Trotec (OZ-ONE) oder im Fachhandel bezogen werden kann. Verwenden Sie eine Atemschutzmaske mit Ozonfilter.
- Dichten Sie vorhandene Raumöffnungen so ab, dass kein Ozon in die Umwelt austreten kann.
- Kennzeichnen Sie die Ozonbehandlung eines Raumes für andere Menschen und stellen Sie sicher, dass der Zugang zu den betreffenden Räumlichkeiten ausgeschlossen ist. Geeignete Warnschilder sind bei Trotec erhältlich.
- Stellen Sie sicher, dass die behandelten Räume nach einer Behandlung über eine hinreichende Frischluftzufuhr bzw. über einen geeigneten Luftabzug verfügen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät in geschlossenen Räumen unter Einhaltung der technischen Daten und Sicherheitshinweise.

Das Gerät darf ausschließlich im industriellen und gewerblichen Bereich eingesetzt werden, insbesondere

- zur professionellen Beseitigung von Gerüchen nach Brand- und Wasserschäden,
- zur Entkeimung von Räumen (Abtöten von Viren, Bakterien, Schimmelpilzen sowie verschiedenen anderen Mikroorganismen).

Das Gerät darf ausschließlich von speziell geschultem Fachpersonal bedient werden.

Vorhersehbare Fehlanwendung

- Verwenden Sie das Gerät nicht als Privatanwender bzw. im häuslichen/privaten Umfeld.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät sind verboten.

Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- im Umgang mit dem Gerät geschult worden sein und sich der Gefahren bewusst sein, die beim Arbeiten mit dem Oxidationsmittel Ozon entstehen können.
- die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

Restgefahren



Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.
Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Warnung

Von diesem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn es von nicht eingewiesenen Personen unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird! Beachten Sie die Personalqualifikationen!



Warnung

Das Gerät ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände.



Warnung

Erstickungsgefahr!
Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



Warnung

Verletzungsgefahr durch Einatmen von Ozon!

Folgende Symptome können auf eine Vergiftung mit bzw. Reizung durch Ozon hindeuten:

- Augenreizungen – Bindehautentzündung, brennende und tränende Augen
- starker Hustenreiz
- Atemnot – Engegefühl
- Schmerzen beim Einatmen
- Schwindelgefühl, Benommenheit
- Kopfschmerz
- Schwächegefühl

Verlassen Sie den zu reinigenden Raum unmittelbar nach dem Einschalten des Gerätes.

Betreten Sie niemals den zu reinigenden Raum während eines laufenden Reinigungszyklusses.

Sollten Sie eines oder mehrere der oben genannten Symptome im Zusammenhang mit der Anwendung des Geruchsneutralisators bei sich feststellen, begeben Sie sich unverzüglich in medizinische Behandlung.

Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!

Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

Hinweis

Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes keine scharfen Reiniger, Scheuer- oder Lösungsmittel.

Verhalten im Notfall

1. Trennen Sie im Notfall das Gerät von der Netzeinspeisung: Ziehen Sie das Anschlusskabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
2. Betreten Sie im Notfall den zu reinigenden Raum nur mit einer Atemschutzmaske mit Ozonfilter und sorgen Sie für eine ausreichende Frischluftzufuhr.
3. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Ozon ist ein sehr starkes Oxidationsmittel und besitzt die Fähigkeit, Bakterien, Viren, Gase und Toxine zu eliminieren. Hierbei werden vorhandene Moleküle mithilfe von Ozon oxidativ aufgespalten. Das Ozon wird vom Gerät durch ein elektrisches Entladungsverfahren hergestellt und in hoher Konzentration an die Raumluft abgegeben. Mit dem Gerät können u. a. Krankheitserreger, aber auch Küchen- oder Modergerüche sowie Brandgerüche wirksam beseitigt werden. Das angewendete Verfahren ähnelt der Luftreinigung in der Natur bei Gewitter.

Arbeitsweise

Die Erzeugung des Ozons erfolgt auf dem Wege der Hochspannungsentladung. Durch Hochspannung werden sehr hohe elektrische Feldstärken in der Entladungseinheit erzeugt, wodurch zahlreiche kurze Barriereentladungen zwischen den Elektroden hervorgerufen werden.

Der im Gerät integrierte Ventilator saugt Luft über den Luftfilter an der Rückseite des Gerätes aus der Umgebung an, zieht diese durch die Elektroden der Ozoneinheit und bläst die nun ozonhaltige Luft wieder in den umgebenden Raum.

Die Ozonerzeugung erfolgt ohne Zuhilfenahme von Chemikalien und belastet somit die Umwelt nicht. Nach Abschalten des Gerätes bzw. nach Beendigung des Reinigungsprozesses zerfällt das in der Raumluft noch vorhandene Ozon zu normalem zweiwertigen Sauerstoff (O_2).

Entstehung, Wahrnehmung und Vorkommen von Ozon

Das Wort Ozon gehört inzwischen zu unserem Alltagswortschatz und das farblose und giftige Gas Ozon zu unserem Alltag. Die Reizwirkung von Ozon auf Augen und Atemwege der Menschen ist der breiten Öffentlichkeit seit einigen Jahren bekannt, vor allem, weil das erhöhte Aufkommen von Ozon auf den sogenannten Sommersmog zurückzuführen ist. Außerdem entsteht Ozon bei bestimmten industriellen Prozessen.

Ozon (chemisches Formelzeichen: O_3) besteht aus drei Sauerstoff-Atomen. Ozon entsteht überall dort, wo durch elektrische Energie oder UV-Strahlung aus Sauerstoffmolekülen (O_2) der Luft Atome (O) entstehen. Es sind diese Atome, die mit Sauerstoffmolekülen zu Ozon (O_3) reagieren können.

Herrscht eine starke Sonneneinstrahlung vor, bildet sich Ozon unter Beteiligung anderer Luftverunreinigungen. Dabei spielen Stickoxide (NO_x) aus unseren Kraftfahrzeugen und häuslichen Heizungen, aus Kraftwerken und der Industrie eine Hauptrolle.

Abhängig von der Konzentration kann Ozon sehr intensiv und ähnlich wie Chlor, Heu oder Nelken riechen. Diesen typischen Geruch nennt man auch „Höhensonnengeruch“. Die menschliche Nase ist dabei den meisten Messgeräten schon von Natur aus weit überlegen: Sie nimmt das Gas schon ab einer Konzentration von $0,01 \text{ ml/m}^3$ wahr. Im Vergleich zu anderen Reizgasen bedeutet dies: Der Mensch kann Ozon bereits in geringsten Mengen wahrnehmen und hat dementsprechend die Möglichkeit, rechtzeitig Vorkehrungen zu treffen, um einer Gefährdung durch das Gas zu entgehen. Die Nase des Menschen hat durch den sogenannten *Gewöhnungseffekt* im Vergleich zu Messgeräten jedoch einen entscheidenden Nachteil. Denn schon nach kurzer Zeit in einer Umgebung mit Ozonbelastung wird dieses von der Nase nicht mehr wahrgenommen.

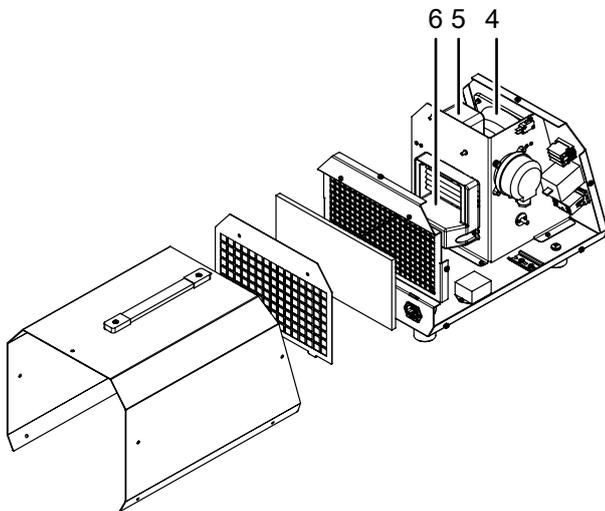
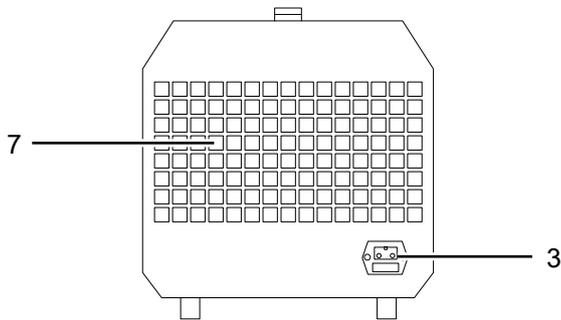
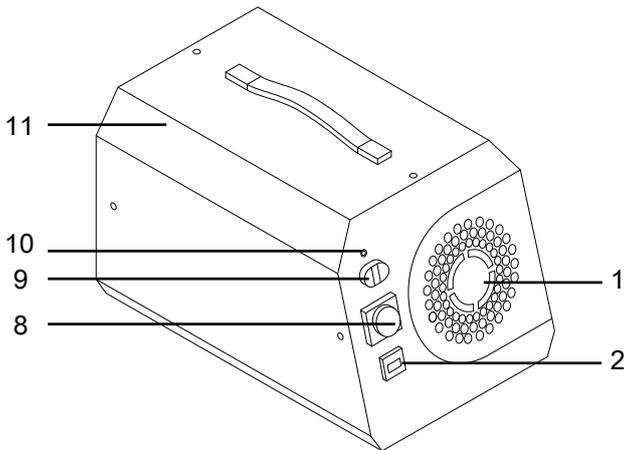
Wirkung von Ozon auf den Menschen

Die Empfindlichkeit gegenüber Ozon ist abhängig von dessen Konzentration und variiert zudem individuell von Mensch zu Mensch. Ozon selbst ist ein oxidatives Reizgas, das bereits in niedrigen Konzentrationen auf Augen, Nase, Rachenraum und Lunge einwirkt. Die Schleimhäute können es nicht zurückhalten, weil Ozon schwer in Wasser löslich ist. Dadurch kann das Gas beim Menschen tiefer in die Lunge eindringen als andere Reizgase. Beim Menschen können Konzentrationen ab $200 \mu\text{g/m}^3$ zu folgenden Symptomen führen:

- Reizempfindungen an Schleimhäuten, Augen und Atemwegen
- Heiserkeit, Husten und Kopfschmerzen
- Beklemmungen hinter dem Brustbein
- Verminderung der körperlichen Leistungsfähigkeit

Die Hauptschädigungen werden dabei in den Atemwegen verursacht und es kann zu Atembeschwerden mit einer Abnahme des Atemvolumens kommen. Spätere Folgen können Nasenbluten, Bronchitis (Entzündungen der Luftröhrenschleimhaut) oder ein Lungenödem sein. Dabei ist der Übergang von folgenlosen Reizwirkungen zu nachhaltigen Veränderungen mit Krankheitswert fließend.

Gerätedarstellung



Nr.	Bezeichnung
1	Luftauslass
2	Betriebsstundenzähler
3	Netzanschluss
4	Ventilator
5	Netzteil
6	Ozon-Elektrode
7	Lufteinlass
8	Zeitschaltuhr
9	Ein-/Ausshalter mit Betriebsleuchte
10	LED-Anzeige
11	Gehäuse

Transport und Lagerung

Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

Transport

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit einem Handgriff versehen.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Falls das Gerät zuvor in Betrieb war, warten Sie die berechnete Regenerationszeit ab (siehe Kapitel Außerbetriebnahme), bevor Sie das Gerät transportieren.
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Sichern Sie das Gerät während des Transportes gegen Erschütterung und Verrutschen, um eine Beschädigung der Elektrode zu vermeiden.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.

Lagerung

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.
- Stapeln Sie ggf. mehrere Geräte übereinander.

Montage und Inbetriebnahme

Lieferumfang

- 1 x Anleitung
- 1 x Gerät
- 1 x Netzkabel

Gerät auspacken

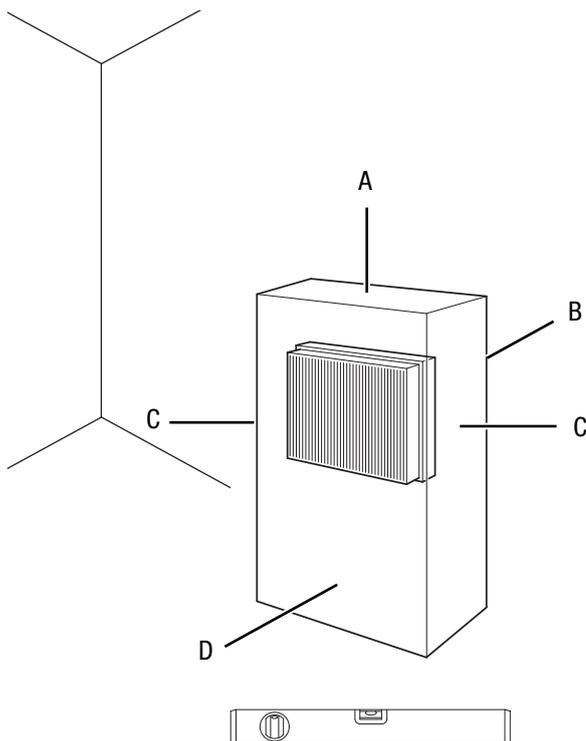
1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

Montage

Der Bodenventilator wird komplett vormontiert geliefert.

Inbetriebnahme

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.



- Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme des Gerätes den Zustand des Netzkabels. Rufen Sie bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand den Kundendienst an.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Stellen Sie einen festen, trockenen und erschütterungsfreien Untergrund sicher.
- Positionieren Sie das Gerät möglichst in der Raummitte, um eine optimale Luftzirkulation zu gewährleisten.

- Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes ausreichend Abstand zu Wärmequellen ein.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von entflammaren Stoffen und Gasen auf.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät vor Spritzwasser geschützt ist.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Die Raumtemperatur sollte ca. 5 °C über der normalen Raumtemperatur liegen.

Vorbereitung des Reinigungszyklusses zur Geruchsneutralisation

Hinweis

Führen Sie die folgenden Schritte vor jedem Reinigungszyklus zur Geruchsneutralisation durch!

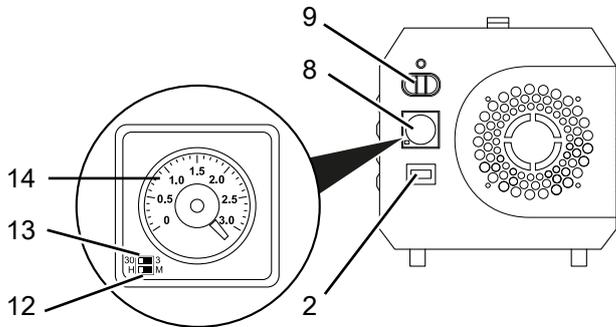
1. Bringen Sie außerhalb des Raumes Warnhinweise an, die auf das Vorhandensein hoher Ozonkonzentrationen und die damit verbundenen Gefahren hinweisen.
2. Stellen Sie sicher, dass sich keine Menschen und Tiere in dem zu bereinigenden Raum aufhalten oder den Raum während der Behandlung betreten.
3. Platzieren Sie das Gerät mittig des Raumes.
4. Schließen Sie das Netzkabel an und stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose außerhalb des zu bereinigenden Raumes.
⇒ Beachten Sie, dass das Netzkabel durch eine Öffnung geführt wird, die abgedichtet werden muss. Hierzu eignen sich beispielsweise ein Türspalt unter dem Türblatt oder ein kleines Fenster.
5. Verschließen Sie alle Öffnungen des zu reinigenden Raumes. Die Abdichtung muss so erfolgen, dass keinerlei Ozon in die Umwelt austreten kann. Die Tür braucht nur insoweit abgedichtet werden, dass Sie die Tür noch öffnen und schließen können.

Bedienung

Hinweis

Vermeiden Sie offene Türen und Fenster.

Bedienelemente



Nr.	Bezeichnung
2	Betriebsstundenzähler
8	Zeitschaltuhr
9	Ein-/Ausschalter mit Betriebsleuchte
12	Drehschalter Behandlungsdauer
13	Wahlschalter Zeitskala
14	Wahlschalter Zeiteinheit

Einschalten/Ausschalten



Warnung

Verletzungsgefahr durch Ozon!

Verlassen Sie sofort nach dem Einschalten des Gerätes den Raum, um Kontakt mit Ozon zu vermeiden.

1. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter (9) auf die Position **I**, um das Gerät einzuschalten.
 - ⇒ Der Ein-/Ausschalter (9) leuchtet.
 - ⇒ Eine Minute nach dem Einschalten des Gerätes beginnt die Ozonproduktion.
 - ⇒ Sobald die Ozon-Elektrode aktiv ist, leuchtet die Betriebsleuchte (in der Mitte des Ein-/Ausschalters (9)) kontinuierlich.
2. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter (9) auf die Position **0**, um das Gerät wieder auszuschalten.
 - ⇒ Der Ein-/Ausschalter (9) leuchtet nicht mehr.

Einstellen der Behandlungsdauer



Info

Der Schalter *A/B* oberhalb der Zeitschaltuhr (nicht in der Anleitung dargestellt) hat keine Funktion und muss nicht weiter beachtet werden.

Mithilfe der integrierten Zeitschaltuhr (8) können Sie die Behandlungsdauer auf einen Zeitraum von 0 bis 30 Stunden einstellen. Nach Ablauf dieser Zeit schaltet sich das Gerät automatisch ab.



Info

Das Gerät besitzt eine Einschaltverzögerung von einer Minute. Berücksichtigen Sie, dass in der ersten Minute der eingestellten Behandlungsdauer noch kein Ozon produziert wird. Stellen Sie die Behandlungsdauer immer auf eine höhere Minutenanzahl, als eine Minute ein.

Die Zeitschaltuhr verfügt über zwei Wahlschalter zur Einstellung der Zeiteinheiten (13 und 14) sowie über einen zentralen Drehschalter (12) zur Einstellung der Behandlungsdauer.

Zeiteinheiten

Über den Wahlschalter Zeiteinheit (14) legen Sie die Zeiteinheit fest. Sie können zwischen Minuten- und Stundeneingabe wählen:

- Minuten: Stellen Sie den Wahlschalter Zeiteinheit (14) auf die Position **M**.
- Stunden: Stellen Sie den Wahlschalter Zeiteinheit (14) auf die Position **H**.

Über den Wahlschalter Zeitskala (13) legen Sie fest, ob die Anzeigeskala für 3 oder 30 Zeiteinheiten genutzt werden soll.

Sind mithilfe des Wahlschalters für die Zeiteinheiten 30 Einheiten eingestellt, bildet die Skala eine Zeitspanne von 0–30 Zeiteinheiten ab. Wurde die Einstellung 3 Einheiten gewählt, bildet die Skala eine Zeitspanne von 0–3 Zeiteinheiten ab.

Zeitdauer

Die Zeitdauer stellen Sie mithilfe des Drehschalters Behandlungsdauer (12) ein.

Beispiel:

Einzustellende Zeit: 2,5 Stunden.

1. Schieben Sie den Wahlschalter Zeiteinheit (14) nach links auf die Position **H** (Stunden).
2. Schieben Sie den Wahlschalter Zeitskala (13) nach rechts auf die Position **3**.
 - ⇒ Auf der Skala des Drehschalters Behandlungsdauer (12) wird der Zeitraum von 0–3 Stunden angezeigt.
3. Drehen Sie am Drehschalter Behandlungsdauer (12), um den gewünschten Zeitwert (2,5 Stunden) einzustellen.

Erfassen der Betriebszeit

Hinweis

Der Betriebsstundenzähler zählt nur die Zeit, in der die Ozon-Elektrode aktiviert ist. Die Anlaufzeit (eine Minute) wird nicht mitgezählt.

Am Betriebsstundenzähler (2) können Sie die Dauer, die das Gerät bereits in Betrieb war, ablesen.

Die Anzahl der abgelaufenen Betriebsstunden kann zur Berechnung des Energieverbrauchs herangezogen werden.

Nutzen Sie dafür folgende Praxisformel:

$0,235 \text{ kW} \times \text{Betriebsstunden}$.

Das Ergebnis stellt lediglich einen Näherungswert an den durchschnittlichen Verbrauch dar. Zur exakten Ermittlung des Stromverbrauchs sollten Sie ein Strommessgerät zwischen das Gerät und die Energiequelle schalten.

Durchführen der Geruchsneutralisation/Reinigung

Hinweis

Der Ozongenerator arbeitet bis zum Ablauf des eingestellten Reinigungszeitraums. Danach schaltet er sich automatisch aus.

Wenn Sie das Gerät vor dem Ablauf der eingestellten Zeitdauer ausschalten möchten, können Sie den Netzstecker ziehen. Das Ziehen des Netzstecker stellt eine Ausschaltmöglichkeit für den Notfall oder unvorhersehbare Umstände dar. Warten Sie in allen anderen Fällen, bis die eingestellte Zeitdauer vorbei ist.



Warnung

Verletzungsgefahr durch Einatmen von Ozon!

Folgende Symptome können auf eine Vergiftung mit bzw. Reizung durch Ozon hindeuten:

- Augenreizungen – Bindehautentzündung, brennende und tränende Augen
- starker Hustenreiz
- Atemnot – Engegefühl
- Schmerzen beim Einatmen
- Schwindelgefühl, Benommenheit
- Kopfschmerz
- Schwächegefühl

Verlassen Sie den zu reinigenden Raum unmittelbar nach dem Einschalten des Gerätes.

Betreten Sie niemals den zu reinigenden Raum während eines laufenden Reinigungszyklusses.

Sollten Sie eines oder mehrere der oben genannten Symptome im Zusammenhang mit der Anwendung des Geruchsneutralisators bei sich feststellen, begeben Sie sich unverzüglich in medizinische Behandlung.

Gehen Sie bei der Durchführung eines Reinigungszyklusses wie folgt vor:

- ✓ Sie haben die Vorbereitungsschritte durchgeführt, die unter Inbetriebnahme *Vorbereitung des Reinigungszyklusses zur Geruchsneutralisation* genannt werden.
- 1. Stellen Sie an der Zeitschaltuhr die gewünschte Behandlungsdauer ein.
- 2. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter (9) auf die Position **I**, um das Gerät einzuschalten.
 - ⇒ Der Ein-/Ausschalter (9) leuchtet.
 - ⇒ Der Reinigungszyklus startet nach einer Minute.
- 3. Verlassen Sie unmittelbar nach dem Start des Gerätes den Raum.
- 4. Verschießen Sie die Tür und dichten Sie alle restlichen Öffnungen ab.
- 5. Der Ozongenerator arbeitet nun bis zum Ablauf des eingestellten Reinigungszeitraums. Danach schaltet er sich automatisch aus.

Betriebsparameter

Die Dauer des Reinigungsprozesses ist je nach Bedingungen unterschiedlich. Zu berücksichtigende Faktoren sind u. a.:

- Art der Belastung
- Intensität
- Raumgröße und -temperatur
- Materialzusammensetzung des Einsatzortes
- Einwirkzeit und Einwirktiefe der Belastung

Wird eine Geruchsbeseitigung in einem unbeheizten Raum durchgeführt, der später auf einem höheren Temperaturniveau genutzt wird, besteht die Möglichkeit einer nachträglichen Ausdünstung. Deshalb sollte die Raumtemperatur während der Reinigung stets ca. 5 °C über der späteren Nutzungstemperatur liegen.

Die im Folgenden dargestellten Werte sollen eine grundlegende Orientierung bei der Bestimmung der Behandlungsdauer bieten:

Geruchsart	Behandlungsdauer in Min.	
	Raumgröße < 30 m ³	Raumgröße 30 – 60 m ³
Kfz-Behandlung	40	80
Tier-, Küchen- und Abfallgerüche	40	80
Brand-/Chemiegerüche	80	120
Modergeruch nach Wasserschäden	80	120
Brandgeruch und Sekundäreffekte organischer Substanzen	80 – 350	120 – 700
Amine/Amide (Harnstoffe), offenkettige Kohlenwasserstoffverbindungen (z. B. Buttersäure)	360	720
Aminosäuren/Proteine mit Stickstoff und Schwefel (Erbrochenes)	360	720

Bitte nehmen Sie bei Verwendung des Gerätes zum Zweck der Desinfektion Kontakt zum Trotec Kundenservice auf.

Außerbetriebnahme



Warnung

Verletzungsgefahr durch Ozon!

Lassen Sie vor dem Wiederbetreten und einer allgemeinen Freigabe des Raumes die Ozonkonzentration durch speziell geschultes Personal überprüfen.



Warnung

Tragen Sie eine Atemschutzmaske mit Ozonfilter, wenn Sie mit einem geeigneten Messgerät überprüfen, ob die Ozonkonzentration ausreichend gesunken ist.

Das Gerät wurde so konzipiert, dass nach Ablauf der eingestellten Zeit eine automatische Abschaltung erfolgt. Eine entsprechende Funktion wurde in Form einer Zeitschaltuhr integriert.

Nach dem Abschalten des Gerätes und vor dem Betreten des behandelten Raumes muss eine Wartezeit eingehalten werden. Nach Abschluss der Wartezeit muss der Raum intensiv belüftet werden. Öffnen Sie Fenster und Türen. Treffen Sie hierbei die entsprechenden Schutzmaßnahmen (siehe Kapitel Sicherheit).



Info

Innerhalb dieses Sicherheitszeitraumes findet der (natürliche) Abbau des verbliebenen Ozons zu zweiwertigem Sauerstoff (O₂) statt. Danach sollte die Ozonkonzentration unter den vorgeschriebenen MAK-Wert (Wert der maximal zulässigen Arbeitsplatzkonzentration eines Stoffes) von 0,2 mg/m³ gesunken sein. Ozon hat eine durchschnittliche Halbwertszeit von ca. 30 min bis 60 min. Die Halbwertszeit hängt von vielen Faktoren ab, wie der oxidierbaren Oberfläche in dem zu behandelnden Raum, der Temperatur und der relativen Luftfeuchte.

Nachbestellbares Zubehör



Warnung

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in dieser Anleitung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Anleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr bedeuten.

Bezeichnung	Artikelnummer
Ozon-Warntafel	ZZ7000275
Filtermatte (Luftfilter G2)	7710000394

Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Schalten Sie die Sicherung wieder ein bzw. lassen Sie eine defekte Sicherung von einem Fachbetrieb ersetzen.
- Überprüfen Sie den Sicherheitsschalter.
- Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie das Gerät neu starten. Sollte das Gerät nicht anlaufen, lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb oder von Trotec durchführen.

Das Gerät läuft sehr laut:

- Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, festen und trockenen Untergrund.
- Überprüfen Sie, ob der Lüfter oder dessen Lager beschädigt ist. Lassen Sie das Gerät in diesem Falle von einer zertifizierten Fachwerkstatt überprüfen.

Die Geruchsbelastung besteht nach Abschluss des Reinigungsvorgangs mit gleicher Intensität fort:

- Lassen Sie das Gerät von einer zertifizierten Fachwerkstatt überprüfen.

Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundendienst. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem autorisierten Elektrofachbetrieb oder zu Trotec.

Wartung

Tätigkeiten vor Wartungsbeginn

Hinweis

Das Gerät muss mindestens einmal im Jahr gewartet werden!

Wenden Sie sich ggf. an den Kundendienst.



Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Warnung

Verletzungsgefahr durch Einatmen von Ozon!

Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten nach dem Betrieb des Gerätes frühestens nach Ablauf der berechneten Regenerationszeit (siehe Kapitel Außerbetriebnahme) durch, um sicherzustellen, dass die Ozonkonzentration unter den vorgeschriebenen Wert gesunken ist.

Um die Funktionstüchtigkeit und den störungsfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten, muss eine regelmäßige Pflege und Wartung erfolgen.

Die Häufigkeit und die Art der Wartungsarbeiten hängt hierbei ganz wesentlich von der Einsatzumgebung sowie von der Nutzungsart und -dauer des Gerätes ab.

Im Laufe der Gerätenutzung setzen sich insbesondere Staub und Feuchtigkeit in den Baugruppen ab, die das Funktionieren und die Leistungsfähigkeit beeinträchtigen können.

In Räumen mit hohem Staub- und Schmutzaufkommen oder nach Brandanierungen (hoher Feuchtigkeitsgrad) sollten Sie bereits nach wenigen Einsätzen prüfen, ob Wartungsbedarf besteht.

In trockenen Umgebungen, wie z. B. Hotels, oder im Rahmen der Fahrzeugpflege ist von einem Wartungszeitraum von mehreren Monaten auszugehen.

Kriterien für die Bestimmung des Wartungsintervalls

Das Gerät läuft:

- oft viele Stunden am Stück
- an vielen Tagen im Monat
- in stark verschmutzten Räumen
- in feuchten Räumen

Unabhängig von den beschriebenen Nutzungsbedingungen sollten Sie das Gerät bei Auftreten der folgenden Anzeichen warten:

- Lautstärke des Ventilators ist erhöht
- stark verschmutzter Luftfilter
- verschmutzte Elektrode (Merkmal: Das während der Ozonproduktion erzeugte Zischgeräusch wird leiser.)

Gehäuse reinigen

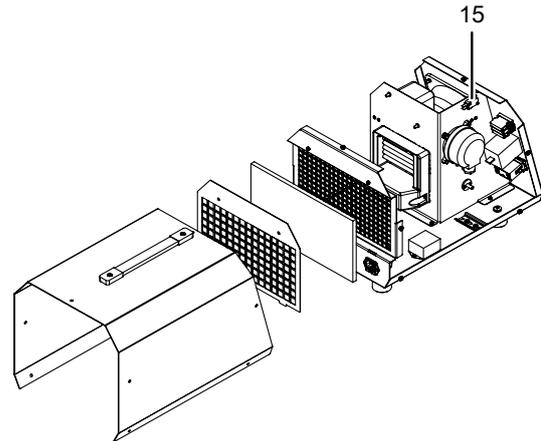
Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Reinigung

Im Zuge der regelmäßig durchzuführenden Wartungsarbeiten sollte neben der Überprüfung des ordnungsgemäßen Zustandes des Gerätes und seiner Baugruppen insbesondere eine umfassende Reinigung durchgeführt werden. Gehen Sie dazu wie im Folgenden beschrieben vor.

Innenraum reinigen

1. Entfernen Sie die Schrauben am Gehäuse.
2. Entfernen Sie das Gehäuse.
3. Reinigen Sie das Gerät mit Druckluft oder einem angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen oder aggressiven Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Innere des Gerätes eindringt bzw. dort verbleibt.
4. Setzen Sie das Gehäuse wieder ordnungsgemäß ein. Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsschalter (15) geschlossen ist.



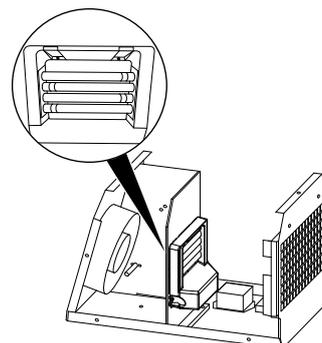
Elektrode reinigen

Hinweis

Beschädigung des Gerätes durch fehlende Elektrode!
Betreiben Sie den Geruchsneutralisator nur mit eingesetzter Elektrode.

Die Elektrode kann im eingebauten Zustand gereinigt werden.

1. Kontrollieren Sie die Elektrode vor der Reinigung auf Risse oder Bruch. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.
2. Reinigen Sie die Elektrode mit einem trockenen (fusselfreien) oder angefeuchteten Tuch. Entfernen Sie dabei insbesondere Staub und andere Anhaftungen, die sich in den Zwischenräumen befinden. Achten Sie darauf, dass nach der Reinigung keine Fasern (Flusen) zurückbleiben.
3. Verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn die Elektrode vollständig getrocknet ist.



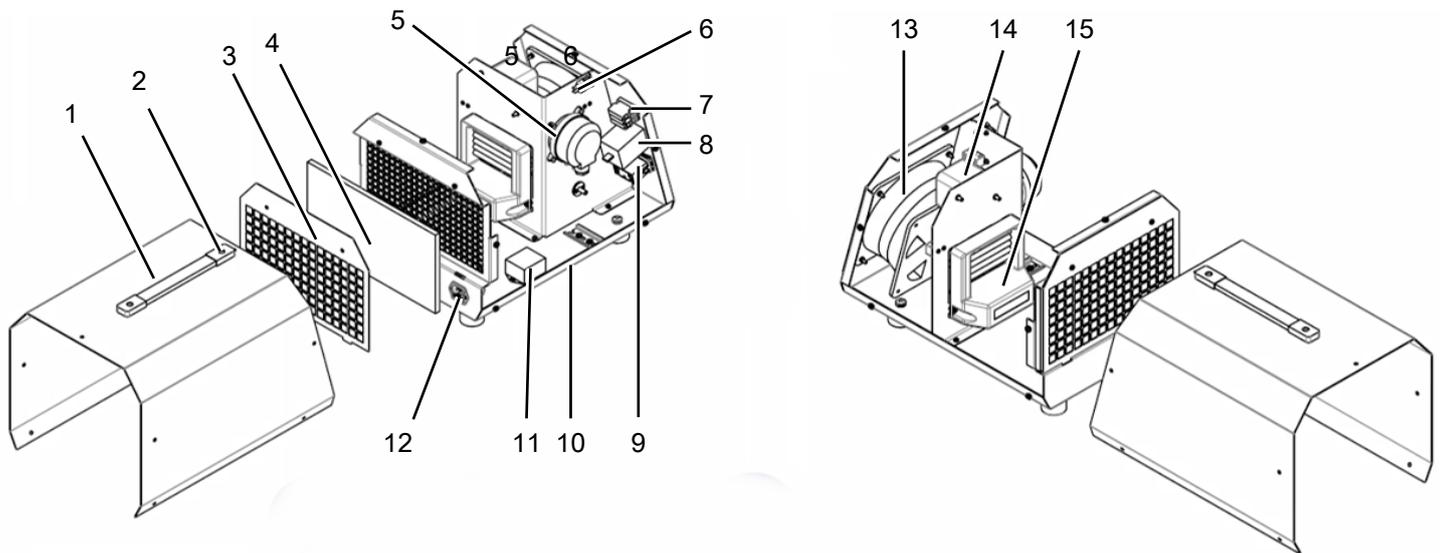
Technischer Anhang

Technische Daten

Parameter	Wert
Modell	Airozon 10000
Artikelnummer	1.180.000.112
Elektroanschluss	230 V
Frequenz	50/60 Hz
Nennstrom max.	1,5 A
Leistungsaufnahme max.	250 W
Ozonleistung	10.000 mg/h
Luftleistung	500 m ³ /h
Schalldruckpegel (3 m Abstand)	< 70 dB(A)
Abmessungen (Tiefe x Breite x Höhe)	460 x 310 x 320 mm
Gewicht	8 kg
Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen:	
	oben (A): 50 cm
	hinten (B): 50 cm
	seitlich (C): 50 cm
	vorne (D): 50 cm

Ersatzteilübersicht und Ersatzteilliste

Hinweis: Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Griff	9	Betriebsstundenzähler
2	Deckel	10	Gehäuse
3	Abdeckung Luftfilter	11	Netzfilter
4	Luftfilter	12	Stromanschluss mit Sicherung
5	Druckmessdose	13	Ventilator
6	Sicherheitsschalter	14	Netzteil
7	Ein-/Ausschalter	15	Ozon-Elektrode
8	Zeitschaltuhr		

Entsorgung

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien stets umweltgerecht und nach den geltenden örtlichen Entsorgungsvorschriften.



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät stammt aus der Richtlinie 2012/19/EU. Es besagt, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Ansonsten wenden Sie sich bitte an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

In Deutschland gilt die Pflicht der Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten nach § 17 Absatz 1 und 2 gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II Teil 1 Abschnitt A

Wir, die Trotec GmbH, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt entwickelt, konstruiert und gefertigt wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG-Richtlinie Maschinen i.d.F. 2006/42/EG.

Produktmodell / Produkt: Airozon® 10000

Produkttyp: Ozongenerator

Baujahr ab: 2023

Einschlägige EU-Richtlinien:

- 2002/44/EG
- 2014/30/EU
- 92/58/EWG

Angewandte harmonisierte Normen:

- EN ISO 12100:2011
- EN ISO 14123-1:2015
- EN 12198-1:2000
- EN 12198-1:2000/A1:2008
- EN 60204-1:2006/A1:2009
- EN 1127-1:2011
- EN 1093-1:2008

Angewandte nationale Normen und technische

Spezifikationen:

- EN ISO 11200:2014/A1:2010
- ZH 1/262 der BG Chemie

Hersteller und Name des Bevollmächtigten der technischen Unterlagen:

Trotec GmbH

Grebberer Straße 7, D-52525 Heinsberg

Telefon: +49 2452 962-400

E-Mail: info@trotec.de

Ort und Datum der Ausstellung:

Heinsberg, den 03.01.2023

Joachim Ludwig, Geschäftsführer

Trotec GmbH

Grebener Str. 7
D-52525 Heinsberg

☎ +49 2452 962-400

☎ +49 2452 962-200

✉ info@trotec.com

www.trotec.com